

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 43. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 15.01.2013, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal, von 19:00 Uhr bis 20:55 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Brunhilde Geyer

Mitglied

Dieter Brand
Mario Fessel
Gerd Großmann
Thomas Hürthe
Uwe Kröber
Hans-Jürgen Präßler
Annett Riede
Barbara Schultz

Mitarbeiter der Verwaltung

Regina Elze

SB Stadtplanung

abwesend:

Mitglied

Axel Weberpals

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 15.01.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.12.2012	
4	Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 07-2010ho "Photovoltaik BRIFA" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Holzweißig BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 161-2012
8	Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 07-2010ho "Photovoltaik BRIFA" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Holzweißig BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 162-2012
9	Beschluss über die Gewährung einer Akteneinsicht entsprechend § 88 Abs. 3 S. 3 Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt	Beschlussantrag 270-2012
10	Informationen durch Stadträte	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.12.2012</p> <p>Herr Fessel gibt den Hinweis, dass es im TOP 12 richtig heißen muss: Als möglicher Veranstaltungstermin wird der 5. bis 7. Juli bekannt gegeben. Die Ortsbürgermeisterin lässt über das Protokoll vom 4.12.12 mit der genannten Änderung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin trägt die Zuarbeit vom SBL ÖA/IB vor (Anlage 1 am Protokoll).</p> <p>Frau Geyer weist auf die unzufriedenstellende Sauberkeit (Spinnweben) im Großen Sitzungssaal hin. Außerdem wird festgestellt, dass im Sitzungssaal 2 Heizkörper kalt sind, obwohl alle Heizkörper bereits 15:00 Uhr geöffnet wurden.</p> <p>In der letzten OB-Dienstberatung wurde zur Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan informiert. Zur schnellstmöglichen Lösungsfindung wurde ein Arbeitskreis mit allen Ortswehren gebildet. Hier soll die Risikoanalyse intensiv vorberaten werden.</p> <p>Auf Anfrage zur weiteren Nutzung der GS Holzweißig, wurde in der DB Beratung informiert, dass das Gebäude noch im Bestand des FB Bildung/Kultur/Soziales ist. Die geplante Übergabe an den FB Immobilien ist noch nicht erfolgt. Nach der Übertragung wird das Gebäude GS ausgeschrieben.</p> <p>Die weiteren Mitteilungspunkte der Ortsbürgermeisterin wurden zur OB-DB übergeben und sind auch Anlage am Protokoll.</p> <p>Herr Kröber berichtet, dass er einen aktuellen Arbeitsstand als Zwischenauswertung zur Ortsbegehung durch den FB Bauwesen erhalten hat. Dies wird Anlage 3 zum Protokoll. Weitere Schwerpunkte sind noch offen; hier ist weitere Kontrolle durch den OR nötig.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p>	

	<p>Zum wiederholten Male erkundigt sich Herr Fessel nach dem Bearbeitungsstand bezüglich der Zuständigkeit und Verantwortung des Feuerlöschteiches in der Helenenstraße. Durch die Ortschaftsräte wird die Unfall- und Gefahrenquelle am Feuerlöschteich angesprochen. Der Ortschaftsrat bittet um schnellstmögliche Zuarbeit und Informationen bis zur nächsten Sitzung am 26.2.2013, da hier Gefahr im Verzug ist.</p> <p>Frau Riede kritisiert den schlechten Straßenzustand in der Glück-Auf-Straße und ergänzt, dass die Straßenschäden entstanden sind, da diese Straße als Umleitungsstrecke (als die Baumaßnahmen an der B 100 liefen) hochgradig belastet wurde. Sie fragt, wann die nötige Reparatur vorgenommen wird und welche Kosten damit verbunden sind. Außerdem bemerkt Sie, dass zwischen der kleinen Strengbachbrücke (Brücke zwischen ehemaliger Poliklinik und Tunnel) und dem angrenzenden Gelände ein erheblicher Höhenunterschied ist. Die Standfestigkeit der Brücke könnte gefährdet sein. Die Kontrolle sollte durch das Fachamt folgen.</p> <p>Herr Präbler weist auf die Baumstümpfe in der Kurve zur Brifa (von der Firma Winter zur Brücke) hin. Außerdem erkundigt er sich danach, wer die Baumfällarbeiten kontrolliert. Ihm ist aufgefallen, dass die Aufräumarbeiten zum Teil durch die Bürger im Ort erfolgen.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es liegen keine Anfragen oder Hinweise von Einwohnern des OT Holzweißig vor.</p>	
<p>zu 7</p>	<p>Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 07-2010ho "Photovoltaik BRIFA" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Holzweißig BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Da die Beschlussanträge 161-2012 und 163-2012 im engen inhaltlichen Zusammenhang stehen wird der Antrag gestellt, beide gemeinsam zu beraten.</p> <p>Frau Elze stellt an Hand der vorliegenden Unterlagen die Antragsinhalte vor.</p> <p>Herr Kröber erkundigt sich nach dem Ergebnis zum Stand des Einwendungsschreibens der Firma Scholz. Frau Elze informiert, dass den eingereichten Bedenken der Firma Scholz das Planungsrecht nicht betreffen. Planungsrechtlich können daher diese Einwände unbeachtet bleiben.</p> <p>Weiter fragt Herr Kröber nach den Einwendungen der LMBV hier werden 10 verdeckte Filterbrunnen genannt. Im Plan (zeichnerische Festlegungen) hat er diese Flächen nicht erkennen können, in der der 10 m Radius eingearbeitet wurde.</p> <p>Frau Elze berichtet, dass die Flächen so eingearbeitet sind, dass dort keine Photovoltaik vorhanden ist. Dies ist in der textlichen Fassung erkennbar.</p> <p>Da es keine weiteren Anfragen gibt, lässt die Ortsbürgermeisterin über den Antragsinhalt abstimmen.</p>	<p>Beschlussantrag 161-2012</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p>zu 8</p>	<p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p> <p>Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 07-2010ho "Photovoltaik BRIFA" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Holzweißig BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Antragsinhalt wurde im TOP 7 mit behandelt. Es gibt keine weiteren Hinweise.</p>	<p>Beschlussantrag 162-2012</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 9</p>	<p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p> <p>Beschluss über die Gewährung einer Akteneinsicht entsprechend § 88 Abs. 3 S. 3 Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt</p> <p>Frau Geyer erläutert den Antragsinhalt und erklärt die Entstehung und Entwicklung dieses Antrages aus der Historie. Gemäß der GO LSA ist die Beschlussfassung zur Akteneinsicht erforderlich. Die Ortsbürgermeisterin fragt bei den Ortschaftsräten nach, ob diese noch weitere Hinweise haben worauf bei der Akteneinsicht gezielt geachtet werden sollte. Herr Kröber bringt sein Unverständnis zum Ausdruck, dass ihm und dem Ortschaftsratsmitglied Herrn Präbeler mit einer falschen Begründung die Akteneinsicht verwehrt wurde. Wichtig ist, dass nach dieser langen Zeit der Hinweise und Ermahnungen durch den Ortschaftsrat, es nun zu einer Klärung kommt. Es folgen keine weiteren Hinweise, daher lässt die Ortsbürgermeisterin abstimmen. Der Ortschaftsrat Holzweißig beschließt eine Akteneinsicht nach § 88 Abs. 3 GO LSA zu folgendem Sachverhalt: Die Vorlage aller Akten zu den vom Fachbereich eingeleiteten Maßnahmen hinsichtlich der Durchsetzung der Straßenreinigungspflicht incl. der durchgeführten Maßnahmen für die Grundstücke Paupitzscher Straße 6 und Wiesenstraße 6 im Ortsteil Holzweißig in den Jahren 2010 bis 2012, um einen finanziellen Ersatz für eingeleitete Ersatzmaßnahmen durchzusetzen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 270-2012</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 10</p>	<p>Informationen durch Stadträte</p> <p>Herr Kröber berichtet von der gemeinsamen Beratung zum Feuchtraumbiotop. Hier erfolgte eine ausgiebige Diskussion zur gesamten Hochwasserproblematik im Ort. Gemäß Planfeststellung ist für die Pflege der Ort Holzweißig zuständig. Für die Grundstückspflege soll ein Vertrag mit dem Unterhaltungsverband beschlossen werden, dies gilt für den unteren Teil des Feuchtraumbiotops. Für den oberen Teil liegt keine Lösung vor. Von dieser Beratung (12.2012) gibt es noch kein Protokoll.</p> <p>Herr Fessel informiert aus der Sitzung des WUA wo das EHK beraten wurde. Im Verlauf der Diskussion regen die Ortschaftsräte an, dass fehlerhafte EHK aus dem Jahr 2009 zu überarbeiten. Das EHK ist Arbeitsgrundlage für die Verwaltung und sollte somit auf einen aktuellen Stand gebracht werden.</p>	
<p>zu 11</p>	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der öffentliche Teil der Beratung wird um 19:50 Uhr durch die Ortsbürgermeisterin geschlossen.</p>	

--	--	--

gez.
Brunhilde Geyer
Ortsbürgermeisterin

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin